

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

04.03.2026

Mutmaßlicher Pkw-Dieb gestellt

Medieninformation Polizeidirektion Görlitz Nr. 086/2026

Verantwortlich: Kai Siebenäuger (ks), Anja Leuschner (al) und Stefan Heiduck (sh)

Mutmaßlicher Pkw-Dieb gestellt

BAB 4, Dresden - Görlitz, Anschlussstelle Dresden-Altstadt - Anschlussstelle Burkau

04.03.2026, 08:15 Uhr

Beamte der Gemeinsamen Fahndungsgruppe der PD Dresden haben mit Unterstützung von Görlitzer Kräften am Mittwochmorgen einen mutmaßlichen Pkw-Dieb in einer Baustelle kurz nach der Anschlussstelle Burkau gestellt.

Die Dresdener Fahnder bemerkten den schwarzen Audi A6 in Höhe der Anschlussstelle Dresden-Altstadt und nahmen die Verfolgung auf. Die am Fahrzeug angebrachten Kennzeichen aus dem Bereich Künzelsau/Hohenlohekreis waren nicht für den Audi ausgegeben. Der 47-jährige Pkw-Lenker fuhr mit hoher Geschwindigkeit in Richtung Görlitz und polnischer Grenze. Kurz nach der Anschlussstelle Burkau war die Flucht beendet. Bedingt durch Stauerscheinungen im Baustellenbereich kam der Flüchtige zum Stehen. Dabei stieß der Audi gegen ein Polizeifahrzeug. Verletzt wurde niemand. Der Sachschaden belief sich auf etwa 10.000 Euro.

Nun klickten die Handschellen. Ein Alkohol- und Drogentest verliefen negativ. Eine Fahrerlaubnis besaß der Fahrer nicht. Der Verkehrsunfalldienst nahm den Unfall auf. Der kurzzeitige Rückstau von etwa zwei Kilometern löste sich rasch wieder auf. Der Audi wurde sichergestellt. Ein Kriminaltechniker sicherte Spuren am Fahrzeug. Polizisten brachten den Tatverdächtigen auf die Wache und nahmen ihn in Gewahrsam. Die Soko Kfz

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

übernahm die weiteren Ermittlungen. Die Entscheidung über die Fortdauer der Freiheitsentziehung des tatverdächtigen Polen steht noch aus. (ks)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Geschwindigkeitskontrolle

Rammenau, S 158

03.03.2026, 07:15 Uhr - 12:15 Uhr

Der Verkehrsüberwachungsdienst und das Polizeirevier Bautzen haben am Dienstag gemeinsam die Einhaltung der vorgeschriebenen Geschwindigkeit auf der S 158 in Rammenau kontrolliert. Von 539 gemessenen Fahrzeugen waren fünf schneller als die erlaubten 50 km/h. Zwei Verstöße lagen im Bußgeldbereich. Am zügigsten war ein Ford mit Kamener Kennzeichen und 74 km/h unterwegs. Ein Punkt und 115 Euro werden die Folgen sein. (al)

Gegen Granitsäule gefahren und Hang hinabgestürzt

Pulsnitz, OT Oberlichtenau, Höhe Uferweg

03.03.2026, 07:45 Uhr

Eine 38-jährige ist am Dienstagmorgen in Oberlichtenau verunfallt. Sie bog mit ihrem VW von der Pulsnitztalstraße nach rechts auf den Uferweg ab. Hier wollte sie an einem parkenden Auto vorbeifahren, touchierte dabei jedoch linksseitig die Granitsäule eines Wasserdurchlaufes. Daraufhin kam sie nach links von der Fahrbahn ab, wodurch das Fahrzeug einen Hang hinunterkippte und schließlich auf dem Dach landete. Die Fahrerin erlitt leichte Verletzungen und suchte im Nachgang einen Arzt auf. Der Sachschaden betrug circa 5.000 Euro. Der VW wurde geborgen und abgeschleppt. (al)

Tempolimit eingehalten?

Kamenz, Oststraße

03.03.2026, 09:45 Uhr - 14:30 Uhr

Auf der Oststraße in Kamenz gilt in Höhe des Lessinggymnasiums ein Tempolimit von 30 km/h. Ein Messteam hat dessen Einhaltung am Dienstag knapp fünf Stunden überwacht. Insgesamt passierten 1.414 Fahrzeuge die Messstelle. 26 Mal löste der Blitz aus. Ein Bus mit Bautzener Kennzeichen hatte es mit 50 km/h am eiligsten. Den Fahrer erwarten ein Punkt und 160 Euro Bußgeld. (al)

Zwischen Auto und Hauswand eingeklemmt - Zeugen gesucht

Kamenz, Klosterstraße

03.03.2026, 15:40 Uhr

Zu einer tragischen Kettenreaktion ist es am Dienstagnachmittag in Kamenz nach einem Unfall gekommen. Die Polizei sucht Zeugen.

Was war passiert?

Eine 87-jährige Fiat-Fahrerin parkte am rechten Fahrbahnrand der Klosterstraße und wollte ihren Pkw noch ein Stück zurücksetzen. Sie legte den Rückwärtsgang ein, verwechselte dann offenbar Gas und Bremse. Der Fiat prallte in die Fahrzeugfront eines parkenden Fahrzeugs hinter ihr. Der Fiat wurde durch die Wucht des Anpralls von dem parkenden Auto abgewiesen und bewegte sich mit dem Heck voran über die Fahrbahn und auf den Gehweg der gegenüberliegenden Straßenseite. Hier kam es zur Kollision mit einem 74-jährigen Fußgänger, welcher in Richtung Markt lief. Dieser wurde zwischen dem Heck des Fiat und einer Hauswand eingeklemmt und schwer verletzt. An den Fahrzeugen und dem Gebäude entstand Sachschaden von circa 10.000 Euro.

Zeugen gesucht

Zeugen, die sachdienliche Hinweise zum Unfall geben können, werden gebeten, sich bei der Verkehrspolizeiinspektion unter der Rufnummer 03591 367 0 oder jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (al)

Verletzte Radfahrerin zurückgelassen - Zeugen gesucht

Hoyerswerda, Ratzener Straße

03.03.2026, 14:25 Uhr

Ein bislang unbekannter Autofahrer hat am Dienstagnachmittag eine verletzte Radfahrerin sich selbst überlassen. Der graue Kombi befuhr die Ratzener Straße und wollte nach rechts auf die Maria-Grollmuß-Straße abbiegen. Dabei missachtete er die von links kommende 83-jährige Radfahrerin, welche auf dem für Radfahrer freigegebenen Fußweg entlang der Kühnichter Straße in Richtung Maria-Grollmuß-Straße unterwegs war. Die Seniorin prallte gegen die hintere linke Fahrzeugseite des Pkw und stürzte. Der Fahrzeugführer setzte den Abbiegevorgang fort und entfernte sich unerlaubt vom Unfallort. Die Radfahrerin wurde schwer verletzt. Rettungskräfte brachten sie zur Behandlung ins Krankenhaus. Am Fahrrad entstand Sachschaden in Höhe von circa 50 Euro.

Zeugen, die sachdienliche Hinweise zum Unfall oder dem grauen Kombi geben können, werden gebeten, sich bei der Verkehrspolizeiinspektion unter der Telefonnummer 03591 367 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (al)

Fahrradteile gestohlen

Hoyerswerda, Gebrüder-Grimm-Straße

03.03.2026, 19:30 Uhr - 21:50 Uhr

Langfinger haben am Dienstagabend auf der Gebrüder-Grimm-Straße in Hoyerswerda zugeschlagen. Die Täter demontierten das Vorderrad und den Fahrradcomputer eines E-Bikes und ließen die Teile mitgehen. Der Stehlschaden belief sich auf rund 450 Euro. Der örtliche Revierkriminaldienst ermittelt in dem Fall. (sh)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Betrügern zum Opfer gefallen - Die Polizei rät!

Hohendubrau

19.11.2025 - 25.02.2026

03.03.2026 polizeibekannt

Ein Geschädigter bei Hohendubrau ist in den vergangenen Monaten Opfer von Betrügern geworden. Wie der Polizei am Dienstag bekannt wurde, legte der Mann bei einem vermeintlich seriösen Onlineanbieter eine fünfstellige Summe an, in der Hoffnung eine gewinnbringende Rendite zu erhalten. Die Betrüger drängten das Opfer nach und nach weitere Beträge zu investieren. Als der Mann aufgefordert wurde, einen Kredit aufzunehmen, fiel der Schwindel auf. Der entstandene Vermögensschaden belief sich insgesamt auf mehrere zehntausend Euro. Der Revierkriminaldienst Görlitz ermittelt wegen Betrugs.

Schützen Sie Ihr Eigentum und sichern Sie sich nicht nur bei Investitionen ab! Vertrauen Sie Ihr Geld ausschließlich seriösen Anbietern an! Wenden Sie sich im Zweifel an die Verbraucherzentrale oder Ihr Kreditinstitut! Nehmen Sie sich Zeit, lassen Sie sich nicht unter Druck setzen und von hohen Gewinnversprechen blenden! Gestatten Sie niemand Unbekanntem Zugriff auf Ihr Konto!

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://polizei-beratung.extrapol.de/themen-und-tipps/betrug/>

Werkzeugdiebe am Werk

Niesky, Gottesackerallee

Januar 2026 - 03.03.2026, 03:30 Uhr

In den vergangenen Monaten sind Diebe in Niesky am Werk gewesen. Die Täter drangen in ein Mehrfamilienhaus an der Gottesackerallee ein und verschafften sich Zutritt zu einem Kellerabteil. Als Objekte der Begierde ließen die Langfinger einen Akkuschauber und einen Werkzeugkasten mitgehen. Auch das Vorhängeschloss war weg. Der Stehlschaden belief sich auf knapp 65 Euro. Der Sachschaden wurde auf rund 50 Euro geschätzt. Beamte erstatteten Anzeige. Der Revierkriminaldienst Görlitz ermittelt in dem Fall. (sh)

Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt

Königshain, Dorfstraße

03.03.2026, 06:30 Uhr - 07:30 Uhr

Beamte des Görlitzer Reviers haben am Dienstagvormittag die Einhaltung des Tempolimits auf der Dorfstraße in Königshain überwacht. Im betreffenden Streckenabschnitt gilt ein Tempolimit von 50 km/h. Von gemessenen 53 Fahrzeugen waren lediglich drei zu schnell unterwegs. Die Beamten sanktionierten die Verstöße mit Verwarngeldern. Ein Lob gilt allen Verkehrsteilnehmern, die vorschriftsmäßig unterwegs waren. (sh)

Gegen die 0,5-Promille-Grenze verstoßen

Görlitz, Hugo-Keller-Straße

03.03.2026, 16:50 Uhr

Am Dienstagnachmittag haben Beamte des örtlichen Reviers einen 73-jährigen Peugeot-Fahrer auf der Hugo-Keller-Straße in Görlitz gestoppt. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von umgerechnet 0,98 Promille. Für den deutschen Senior war die Fahrt beendet. Die Beamten fertigten eine Anzeige. Der Mann erhält in Kürze Post von der Bußgeldstelle. (sh)

In Geschäft eingebrochen - Tatverdächtige gestellt

Görlitz, Melanchthonstraße

04.03.2026, 01:20 Uhr

Zu einem Einbruch in ein Ladengeschäft ist es in der Nacht zu Mittwoch in Görlitz gekommen. Ein 17-jähriger polnischer Langfinger verschaffte sich offenbar Zutritt zum Kassenbereich und entwendete Bargeld. Der Sachschaden belief sich auf knapp 500 Euro. Beamte des örtlichen Reviers stellten den Langfinger später in einer Wohnung eines Mehrfamilienhauses in Görlitz. Die Polizisten begleiteten den Heranwachsenden auf das Revier. Eine erkennungsdienstliche Behandlung sowie die Beschlagnahme der Kleidung und des Mobiltelefons waren die Folgen. Offenbar stehen auch zwei deutsche Staatsangehörige im Alter von 18 und 21 Jahren im Verdacht, bei der Tat beteiligt gewesen zu sein. Die weiteren Ermittlungen führt der örtliche Kriminaldienst. (sh)

In Traktoranhänger gekracht

Herrnhut, OT Ruppertsdorf, Oderwitzer Straße

03.03.2026, 07:50 Uhr

Zu einem Auffahrunfall ist es am Dienstagvormittag auf der Oderwitzer Straße in Ruppertsdorf gekommen. Eine 63-Jährige kam mit ihrem Hyundai von der B 178 und fuhr auf einen vor ihren fahrenden Traktor mit Anhänger auf. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Der Sachschaden belief sich auf rund 20.000 Euro. Für den Pkw rückte ein Abschlepper an. Die Beamten nahmen den Unfall auf. (sh)

Kreuzungsunfall

Zittau, Heinrich-Mann-Straße

03.03.2026, 17:10 Uhr

Zu einem Kreuzungsunfall ist es am Dienstagnachmittag in Zittau gekommen. Ein 78-jähriger fuhr mit seinem Leyland auf der Heinrich-Mann-Straße und wollte die Dresdener Straße kreuzen. Dabei übersah er vermutlich den Hyundai einer vorfahrtberechtigten 70-Jährigen auf der Dresdener Straße. Die Fahrzeuge kollidierten. Die beiden Fahrer und ein Junge im Hyundai wurden leicht verletzt und kamen zur Behandlung ins Krankenhaus. Es entstand ein Sachschaden von circa 30.000 Euro. Die Fahrzeuge wurden abgeschleppt. (al)

FGG im Einsatz - Schleierfahndung erfolgreich

Oppach, Bautzener Straße

03.03.2026, 17:30 Uhr

Im Rahmen der Schleierfahndung ist Beamten der Fahndungsgruppe Grenze (FGG) am späten Dienstagnachmittag ein 50-jähriger kroatischer Renault-Fahrer auf der Bautzener Straße in Oppach ins Netz gegangen. Der polizeibekannte Mann war in der Vergangenheit offenbar in mehrere Betrugsstraftaten verwickelt. Bei der Durchsuchung des Pkw fanden die Polizisten mehrere Dokumente und Utensilien, die möglicherweise Hinweise auf weitere Straftaten erbringen. Der Revierkriminaldienst Zittau-Oberland wird sich mit dem Fall beschäftigen. (sh)

Rasenmäher gestohlen

Gablenz, Krauschwitzer Weg

21.02.2026, 12:00 Uhr - 24.02.2026, 15:30 Uhr

Rasenmäherdiebe sind in den vergangenen Tagen in Gablenz am Werk gewesen. Die Langfinger gelangten in einen Schuppen am Krauschwitzer Weg und ließen einen benzinbetriebenen roten Rasenmäher im Wert von rund 300 Euro mitgehen. Der Revierkriminaldienst Weißwasser befasst sich mit dem Fall. (sh)